



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Elektrothermie. Die elektrische Erzeugung und technische Verwendung hoher Temperaturen. Vorträge von Prof. Dr. phil. M. Pirani, Berlin; Obering. R. Groß, Berlin; Dipl.-Ing. M. Tama, Finow u. a. Veranstaltet durch den Elektrotechnischen Verein E. V. zu Berlin, in Gemeinschaft mit dem Außeninstitut der Technischen Hochschule zu Berlin. Herausgegeben von Prof. Dr. M. Pirani. Mit 268 Abbild. im Text. 1930. VIII, 293 Seiten Gr.-8°. Gewicht 735 g. Gebunden RM 36.—

Das Buch ist aus einer Vortragsreihe entstanden, die das Außeninstitut der Technischen Hochschule Berlin gemeinsam mit dem Elektrotechnischen Verein im Winter 1928 hat abhalten lassen. Trotz der Reichhaltigkeit des Bandes handelt es sich hierbei nur um einen Ausschnitt aus einem viel größeren Gebiet, in dem noch viele Probleme der Lösung harren. Die Verfasser sind gelegentlich über den Rahmen einer Behandlung der Elektrothermie etwas hinausgegangen. Sie haben damit aber auf ihrem jeweiligen Sondergebiet Erfahrungen der Allgemeinheit zugänglich gemacht, die im vorhandenen Schrifttum meist nicht zu finden sein werden. Die Mittel, mit denen die Elektrothermie die ihr gestellten Aufgaben löst, fallen zum allergrößten Teil in das Gebiet der Elektrotechnik. Sie bietet daher dem praktisch oder wissenschaftlich tätigen Elektrotechniker durch die Vielseitigkeit ihrer Aufgabenstellungen eine Fülle von Anregungen.

Interessenten: Elektroingenieure, Elektrizitätswerke, Hütten, Metallurgen, anorganische Chemiker, Wärmetechniker, Physiker.

Die Mitglieder des Elektrotechnischen Vereins, Berlin, mit dessen Unterstützung das Werk erscheint, erhalten es vertraglich bei direkter Bestellung durch den Verein zu einem Vorzugspreis.

Erläuterungen zu den Regeln für die Bewertung und Prüfung von elektrischen Maschinen R.E.M./1930, Transformatoren R.E.T./1930 und Maschinen und Transformatoren auf Bahn- und anderen Fahrzeugen R.E.B./1930 sowie zu den Normalen Anschlußbedingungen und den Normalen Klemmen-Bezeichnungen. Im

Auftrage des Verbandes Deutscher Elektrotechniker herausgegeben von Dr.-Ing. E. h. Georg Dettmar, ord. Professor an der Technischen Hochschule Hannover. Siebente Auflage. Mit zahlreichen Abb. und 2 Tafeln. 1930. VIII, 410 Seiten 8°. Gewicht 390 g. RM 16.50

Da die vom Verbands Deutscher Elektrotechniker herausgegebenen Bestimmungen betreffend Maschinen und Transformatoren im Laufe der letzten Jahre in weitgehender Weise geändert worden sind, ist diese Gelegenheit benutzt worden, die neue, 7. Auflage dieses Buches umzugestalten, um dadurch die Übersichtlichkeit zu erhöhen. Es sind vor allem die Erläuterungen jetzt direkt hinter jeden Paragraphen gesetzt worden, so daß Regeln und Erläuterungen in engstem Zusammenhang stehen. Der vorliegenden Auflage ist der neueste, im Januar 1930 in Geltung befindliche Text der Verbandsarbeiten zugrunde gelegt worden.

Interessenten: Die gesamte Elektroindustrie und ihre Ingenieure, Elektrizitätswerke.

Jahrbuch der Schiffbautechnischen Gesellschaft.

31. Band. 1930. Mit zahlreichen Abbildungen und 1 Titelbild. 1930. III, 448 Seiten 4°. Gewicht 1470 g. Gebunden RM 28.—

Interessenten: Schiffbauer und Schiffmaschinenbauer, Werften und Reedereien.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Der 30. Band erschien am 22. 4. 1929.

Topographie. Leitfaden für das topographische Aufnehmen. Von Dr.-Ing. P. Werkmeister, ord. Professor an der Technischen Hochschule Dresden. Mit 136 Abbildungen im Text. 1930. VI, 163 Seiten Gr.-8°. Gewicht 335 g; gebunden Gewicht 445 g. RM 10.50; gebunden RM 12.—

Das Buch ist in erster Linie für Vermessungsingenieure und Landmesser bestimmt, da die Topographie bisher in diesen Kreisen stark vernachlässigt worden ist. Nachdem der Beirat für das Vermessungswesen dem Reiche die Herstellung der topographischen Grundkarte im Maßstab 1 : 5000 vorgeschlagen hat, werden die Vermessungsingenieure und Landmesser, aus deren Reihen die führenden Topographen hervorgehen sollten, in Zukunft mehr wie bisher sich mit der Topographie und der damit zusammenhängenden Kartographie zu beschäftigen haben. Bei der Bearbeitung und Auswahl des Stoffes ist aber auch auf Geographen, Kartographen und Militärs Rücksicht genommen worden; dies ist insbesondere der Fall bei den für topographische Aufnahmen in Frage kommenden Instrumenten und bei der Grundlage für eine topographische Aufnahme. Einerseits wird aus der Vermessungskunde nichts als bekannt vorausgesetzt, andererseits wurde bei der Behandlung des Stoffes nur so weit gegangen, als zum Verständnis unbedingt notwendig ist. Die Photogrammetrie wurde nur in ihren Grundgedanken behandelt. Im letzten Abschnitt des Buches werden die wichtigsten Verfahren zur Vervielfältigung von Karten und die Herstellung der hierfür erforderlichen Vorlagen besprochen.

Interessenten: Vermessungsingenieure, Landmesser, Studierende des Vermessungswesens, Vermessungsbehörden, Geographen, Kartographen, Militärbehörden.

Lehrbuch der Psychotechnik. Von Professor Dr. W. Moede, Technische Hochschule zu Berlin, Handelshochschule Berlin.

I. Band. Mit 320 Textabbildungen. 1930. X, 448 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1160 g. Gebunden RM. 48.—

Der Verfasser, Leiter des ältesten und größten Instituts für Industrielle Psychotechnik an der Technischen Hochschule Charlottenburg, hat seine fünfzehnjährigen Erfahrungen in Forschung und Praxis, Lehre und Beurlaubung in diesem ersten Lehrbuch auf dem Gebiete der industriellen Psychotechnik niedergelegt.

Die Arbeitsgebiete der industriellen Psychotechnik werden als Eignungsprüfung, Anlernung und Schulung, Bestgestaltung der Arbeitsverfahren auf Grund von Arbeitstechnik angegeben. Die Methoden der Forschung und praktischen Arbeit werden an Hand der zahlreichen Abbildungen und systematischer Zusammenstellung im Überblick geboten. Sowohl der Forscher und Wissenschaftler, vor allem aber der Praktiker, der Anleitung und Anweisung für praktische psychotechnische Arbeit im Betriebe sucht, wird alle von ihm gewünschten Angaben sowie der vorliegenden Erfahrungen in dem Lehrbuch finden.

Das Lehrbuch dient der Einführung und will in knappster Weise, durch zahlreiche Bilder unterstützt, die theoretischen und praktischen Grundlagen zwecks Belehrung und praktischer Arbeit darbieten. Der Verfasser und sein Institut sind bahnbrechend und führend auf dem Gesamtgebiete der industriellen Psychotechnik.

Interessenten: Die gesamte Industrie des In- und Auslandes, ihre Laboratorien für industrielle Psychotechnik und ihre Leiter, ferner die behördlichen und industriellen Berufseignungsämter und ihre Leiter, z. B. bei der Heeresverwaltung, Reichspost, Reichsbahn, außerdem die Studierenden und Dozenten der Betriebswissenschaft, Volkswirtschaft, der Psychotechnik, der experimentellen und der angewandten Psychologie an Universitäten, Technischen Hochschulen und Handelshochschulen.

Im Laufe des Jahres erscheint der zweite Band, mit dem das Werk abgeschlossen ist.

Legen Sie bitte Fortsetzungslisten an!

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Juni 1930.



JULIUS SPRINGER